

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

## **Taski Jontec Radical Plus**

Überarbeitet am: 2022-09-20 Version: 06.1

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Taski Jontec Radical Plus

UFI: VWQ5-G0QK-7009-9QVF

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Bodenabstreifer.

Nur für gewerbliche Anwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten

Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

#### SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE\_SWED\_PW\_8a\_1 AISE\_SWED\_PW\_8b\_1 AISE\_SWED\_PW\_4\_2 AISE\_SWED\_PW\_19\_2

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

#### Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

#### 1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621-60 4 33 33

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

# 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Skin Corr. 1A (H314) STOT SE 3 (H335) Eye Dam. 1 (H318) Metallkorrosion 1 (H290)

# 2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält Natriumhydroxid (Sodium Hydroxide), 2-Aminoethanol (Ethanolamine)

#### Gefahrenhinweise:

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335 - Kann die Atemwege reizen.

#### Sicherheitshinweise:

P260 - Dampf nicht einatmen.

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro
					е	zent
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2	01-2119457892-27	Skin Corr. 1A (H314) Metallkorrosion 1 (H290)		3-10
2-Aminoethanol	205-483-3	141-43-5	01-2119486455-28	Skin Corr. 1B (H314) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Natriumcumolsulfonat	239-854-6	-	01-2119489411-37	Eye Irrit. 2 (H319)		1-3
2-Butoxyethanol	203-905-0	111-76-2	01-2119475108-36	Acute Tox. 3 (H331) Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319)		1-3
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	[4]	196823-11-7	[4]	Eye Irrit. 2 (H319)		1-3

#### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Natriumhydroxid:

- Eye Dam. 1 (H318) >= 3% > Eye Irrit. 2 (H319) >= 0.5%
- Skin Corr. 1A (H314) >= 5% > Skin Corr. 1B (H314) >= 2% > Skin Irrit. 2 (H315) >= 0.5%

2-Aminoethanol:

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen...

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Vergiftungssymptome können auch noch nach mehreren Stunden auftreten. Es wird empfohlen die

medizinische Beobachtung nach dem Vorfall für mindestens 48 Stunden fortzusetzen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine

Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle

kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Eigenschutz des Ersthelfers:** Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

# 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Kann die Atemwege reizen.

Hautkontakt: Verursacht schwere Verätzungen.

<sup>•</sup> STOT SE 3 (H335) >= 5%

Augenkontakt: Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken: Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation

von Speiseröhre und Magen.

#### 4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

#### 5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

#### 5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staub und Dampf nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### 6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

#### 6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

# 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

# Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf nicht einatmen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

# 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Grenzwerte Edit, Solein Verlügbar.		
Inhaltsstoffe	langfristiger Wert (AGW)	kurzfristiger Wert
2-Aminoethanol	0.2 ppm	

	0.5 mg/m <sup>3</sup>	
2-Butoxyethanol	10 ppm	
	49 mg/m <sup>3</sup>	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

# Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

#### **DNEL/DMEL and PNEC Werte**

Exposition am Menschen
DNEL/DMEL oraler Exposition -

DNEL/DIVIEL oraler exposition - verbraucher (mg/kg bw)				
Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhydroxid	-	-	-	-
2-Aminoethanol	-	-	-	1.5
Natriumcumolsulfonat	-	-	-	1.14
2-Butoxyethanol	-	26.7	-	6.3
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

DITELIBR	VILL Decintrachtigung der Fladt - Arbeiter				
	Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale	Kurzfristig -	Langfristig - lokale	Langfristig -
		Wirkung	systemische Wirkung	Wirkung	systemische Wirkung
		wiikung	(mg/kg KG)	Wilkang	(mg/kg KG)
	Natriumhydroxid	2 %	-	-	-
	2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	3
	Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	7.6
	2-Butoxyethanol	-	89	-	125
C1	2-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumhydroxid	2 %	-	-	-
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	1.5
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	3.8
2-Butoxyethanol	-	89	-	75
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhydroxid	-	-	1	-
2-Aminoethanol	-	-	0.51	1
Natriumcumolsulfonat	-	-	-	53.6
2-Butoxyethanol	246	1091	-	98
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhydroxid	-	-	1	-
2-Aminoethanol	-	-	0.28	0.18
Natriumcumolsulfonat	-	-	-	13.2
2-Butoxyethanol	147	426	-	59
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

#### Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser,	Oberflächenwasser,	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
	Süßwasser (mg/l)	Salzwasser (mg/l)		
Natriumhydroxid	-	-	-	-
2-Aminoethanol	0.07	0.007	0.028	100
Natriumcumolsulfonat	0.23	0.023	2.3	100
2-Butoxyethanol	8.8	0.88	9.1	463
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Natriumhydroxid	-	-	-	-
2-Aminoethanol	0.375	0.0357	1.29	-
Natriumcumolsulfonat	0.862	0.086	0.037	-
2-Butoxyethanol	34.6	3.46	2.33	-
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich. Wo möglich: in automatisierten/geschlossenen Systemen anwenden und offene Behälter abdecken. Transport über Rohre. Befüllung mit automatisierten Systemen.

Verwenden Sie Arbeitsgeräte/Dosierhilfen bei der manuellen Anwendung des Produkts. Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Angemessene organisatorische Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
	Belastung von				
	Arbeitnehmern				
Manueller Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8a_1	PW	PROC 8a	60	ERC8a
Manueller Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8b_1	PW	PROC 8b	60	ERC8b

Persönliche Schutzausrüstung

Schutzbrille (EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Augen-/Gesichtsschutz:

Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von

Spritzern besteht empfohlen.

Handschutz: Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise

bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und

Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥

480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥

30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Körperschutz:

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut

und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

Atemschutz: Atemschutz normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder

Aerosolen vermeiden.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 20

Angemessene technische Kontrollen: Angemessene organisatorische Kontrolle:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen. Anwendern wird empfohlen die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte oder andere gleichwertige Werte zu

berücksichtigen, sofern verfügbar.

RFACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

READIT-Anwendingsszenanen für das verdünnte i Todukt.							
	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC		
Manuelle Anwendung	AISE_SWED_PW_19_2	PW	PROC 19	480	ERC8a		
Automatische Anwendung in einem speziellen System	AISE SWED PW 4 2	PW	PROC 4	480	ERC8a		

Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Handschutz: Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe

verwenden. Wiederholter oder lang anhaltender Kontakt: Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥

480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥

30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

**Körperschutz:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. **Atemschutz:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar , Farblos Geruch: Produktspezifisch Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes. Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten Siedenunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Natriumhydroxid	> 990	Keine Methode angegeben	
2-Aminoethanol	169-171	Keine Methode angegeben	1013
Natriumcumolsulfonat	> 100	Keine Methode angegeben	
2-Butoxyethanol	168-172	Keine Methode angegeben	1013
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar		

### Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.

Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend.

(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
2-Aminoethanol	3.4	27
2-Butoxyethanol	1.1	10.6

Methode / Bemerkung

**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt **Zersetzungstemperatur:** Nicht zutreffend.

**pH-Wert:** >= 11.5 (Pur) ISO 4316 **pH-Wert der Verdünnungs:** > 11 (20 %) ISO 4316

Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumhydroxid	1000	Keine Methode angegeben	20
2-Aminoethanol	1000	Keine Methode angegeben	20
Natriumcumolsulfonat	Löslich		
2-Butoxyethanol	Löslich	Keine Methode	20

		angegeben	
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumhydroxid	< 1330	Keine Methode angegeben	20
2-Aminoethanol	50	Keine Methode angegeben	20
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
2-Butoxyethanol	89	Keine Methode angegeben	20
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar	_	

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Relative Dichte:  $\approx 1.07$  (20 °C) Relative Dampfdichte: -.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.

9.2 Weitere Informationen

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Ätzend

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen Alkalische Reserve: ≈ 6.9 (g NaOH / 100g; pH=10)

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Reagiert mit Säuren.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

#### Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000 ATE - Dermal (mg/kg) >2000 ATE - Inhalativ, Dämpfe (mg/l) >20

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE (mg/kg)
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				Nicht bestimmt
2-Aminoethanol	LD 50	1089	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		10000
Natriumcumolsulfonat	LD 50	> 7000	Ratte	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
2-Butoxyethanol	LD 50	1746	Ratte	ATE - Schätzung der akuten Toxizität		25000
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	LD 50	> 2000-5000	Ratte	OECD 423 (EU B.1 tris)		Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE (mg/kg)
Natriumhydroxid	LD 50	1350	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
2-Aminoethanol	LD 50	2504	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		22000
Natriumcumolsulfonat	LD 50	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
2-Butoxyethanol	LD 50	6411		Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			
2-Aminoethanol	LC 50	> 1.4 Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Natriumcumolsulfonat	LC 50	> 770	Ratte	Keine Methode angegeben	4
2-Butoxyethanol	LC 50	> 2 (Nebel) Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Keine Methode angegeben	4
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar.			

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Natriumhydroxid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-Aminoethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	150	Nicht bestimmt
Natriumcumolsulfonat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-Butoxyethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	150	Nicht bestimmt
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

# Reiz- und Ätzwirkung Hautreizung und Ätzwirkung

Tidat of Early and 7 the Wirkland					
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben		
2-Aminoethanol	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)		
Natriumcumolsulfonat	Schwach reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)		
2-Butoxyethanol	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	24; 48; 72 Stunde(n)	
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Schwach reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)		

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode	
			angegeben	
2-Aminoethanol	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Natriumcumolsulfonat	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
2-Butoxyethanol	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	24; 48; 72 Stunde(n)
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Keine Daten			

	verfügbar		
2-Aminoethanol	Reizend für die	Keine Methode	
	Atemwege	angegeben	
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten		
	verfügbar		
2-Butoxyethanol	Keine Daten		
	verfügbar		
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten		
	verfügbar		

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Sensibilisteraring ber i lautkoritakt	•			
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Nicht		Wiederholter Test am	
·	sensibilisierend		menschlichen	
			Hautmodell	
2-Aminoethanol	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT ´	
Natriumcumolsulfonat	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	
2-Butoxyethanol	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
•	sensibilisierend	en	GPMT	
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Aminoethanol	Keine Daten			
	verfügbar			
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Butoxyethanol	Keine Daten			
·	verfügbar			
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten			
	verfügbar			

# CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative	DNA	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative	OECD 474 (EU
	Testergebnisse	Reparaturtest	Testergebnisse	B.12) OECD
		an Leberzellen		475 (EU B.11)
		von Ratten		
		OECD 473		
2-Aminoethanol				OECD 474 (EU
	Testergebnisse	B.12/13) OECD		B.12)
		473 OECD 476		
		(Mouse		
		lymphoma)		
Natriumcumolsulfonat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative	1	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative	OECD 474 (EU
	Testergebnisse		Testergebnisse	B.12)
2-Butoxyethanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative		Kein Hinweis auf Mutagenität, negative	OECD 474 (EU
	Testergebnisse	B.12/13) OECD	Testergebnisse	B.12)
		476 (Chinese		
		Hamster		
		Ovary)		
12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	

Karzinogenilat	
Inhaltsstoffe	Effekt
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
2-Aminoethanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Natriumcumolsulfonat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
2-Butoxyethanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein
							Hinweis auf Reproduktionstoxizität

2-Aminoethanol	NOAEL	Entwicklungstoxizität	> 75	Kaninchen	OECD 414 (EU B.31), oral	Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Natriumcumolsulfonat	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	> 3000	Ratte	Kein richtlinienkonf ormer Test	
2-Butoxyethanol			Keine Daten verfügbar			
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert			Keine Daten verfügbar			

# Toxizität bei wiederholter Aufnahme Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	•
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				
2-Aminoethanol	NOAEL	300	Ratte		75	
Natriumcumolsulfonat	NOAEL	763 - 3534		OECD 408 (EU B.26)	90	
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar				
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar				

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar				
Natriumcumolsulfonat	NOAEL	440	Maus	Keine Methode angegeben	90	
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar				
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar				
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar				
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad		Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)		Bemerkung
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar				_	
2-Aminoethanol			Keine Daten verfügbar					
Natriumcumolsulfonat	Haut	NOAEL	727	Maus	Keine Methode angegeben	24 Monat(e)		
2-Butoxyethanol			Keine Daten verfügbar					
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar
2-Aminoethanol	Atemwege
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar

C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar
---	-----------------------

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr
Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

#### Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren 11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

#### 11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

# Aquatische Kurzzeittoxizität Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhydroxid	LC 50	35	Verschiedene Arten	Methode nicht bekannt	96
2-Aminoethanol	LC 50	349	Cyprinus carpio	OECD 203, semistatisch	96
Natriumcumolsulfonat	LC 50	> 1000	Fisch	EPA-OPPTS 850.1075	96
2-Butoxyethanol	LC 50	> 100	Oncorhynchus mykiss	OECD 203, statisch	96
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	LC 50	> 1-10	Brachydanio rerio	OECD 203 (EU C.1)	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhydroxid	EC 50	40.4	Ceriodaphnia sp.	Methode nicht bekannt	48
2-Aminoethanol	EC 50	27.04	Daphnia magna Straus	OECD 202, statisch	48
Natriumcumolsulfonat	EC 50	> 1000	Daphnia	EPA-OPPTS 850.1010	48
2-Butoxyethanol	EC 50	> 100	Daphnia magna Straus	OECD 202, statisch	48
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	EC 50	> 1-10	Nicht spezifiziert	79/831/EEC	48

Agustische Kurzzeittovizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhydroxid	EC 50	22	Photobacteriu m phosphoreum	Methode nicht bekannt	0.25
2-Aminoethanol	EC 50	2.8	Selenastrum capricornutum	OECD 201 (EU C.3)	72
Natriumcumolsulfonat	Er C 50	310	Nicht spezifiziert		72
2-Butoxyethanol	EC 50	> 100	Pseudokirchner iella	OECD 201, statisch	72

			subcapitata		
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	EC 50	> 10-100	Nicht	DIN 38412, Teil 9	72
			spezifiziert		1

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.			
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar.			
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			
2-Aminoethanol	EC 50	> 1000	Aktivschlamm	DIN EN ISO 8192-OECD 209-88/302/EEC	3 Stunde(n)
Natriumcumolsulfonat	Er C 50	> 1000	Bakterien	OECD 209	3 Stunde(n)
2-Butoxyethanol	EC o	700	Pseudomonas	Methode nicht bekannt	16 Stunde(n)
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	EC 20	> 10	Aktivschlamm	OECD 209	30 Minute(n)

# Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisc

		100				<b>-</b>
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
Natriumhydroxid		Keine Daten				
•		verfügbar.				
2-Aminoethanol	NOEC	1.2	Oryzias latipes	OECD 210	30 Tag(e)	
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
2-Butoxyethanol	NOEC	> 100	Danio rerio	OECD 204	21 Tag(e)	
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
2-Aminoethanol	NOEC	0.85	Daphnia magna	OECD 202	21 Tag(e)	
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
2-Butoxyethanol	NOEC	100	Daphnia magna	OECD 211	21 Tag(e)	
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzun g (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar.				
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		Keine Daten verfügbar.				

## Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt		Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Einwirkung	
		soil)			(Tage)	
Natriumhydroxid		Keine Daten				
		verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten				
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestriserie Toxizitat Triarizeri, soletti Vornanderi.						
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Einwirkung	
		soil)			(Tage)	
Natriumhydroxid		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten				
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
					Einwirkung (Tage)	
Natriumhydroxid		Keine Daten			(Tugo)	
		verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten				
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Einwirkung	
		soil)			(Tage)	
Natriumhydroxid		Keine Daten				
		verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten				
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw	Art	Methode	Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
		soil)			(Tage)	
Natriumhydroxid		Keine Daten				
·		verfügbar.				
2-Aminoethanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumcumolsulfonat	·	Keine Daten		<u> </u>		
		verfügbar.				

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau
Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	13 Sekunde(n)	Methode nicht bekannt	Leicht photoabbaubar	
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - Hvdrolvse, falls vorhanden:

ADIOLISCHE ADDAUDAIKEIL - Hydrolyse, lalis voirial				
Inhaltsstoffe	Halbwertszeit in	Methode	Auswertung	Bemerkung
			71.00110111.19	20
	süßwasser			
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.			
rvatnamnyaroxia	rteine Baten venagbar.			
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar.			
Nathunicumoisulonat	Neine Daten venugbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Тур	Halbwertzeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid		Keine Daten			
		verfügbar.			
Natriumcumolsulfonat		Keine Daten			
		verfügbar.			

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Nicht anwendbar (anorganische Substanz)
2-Aminoethanol		DOC Reduzierung	> 90 % in 21 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar
Natriumcumolsulfonat	Aktivschlamm, aerob	CO <sub>2</sub> Produktion	100 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
2-Butoxyethanol		CO <sub>2</sub> Produktion	90.4 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert		CO <sub>2</sub> Produktion	> 60 % in 28 Tag(e)	ISO 14593	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.
Natriumcumolsulfonat					Keine Daten verfügbar.

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.
Natriumcumolsulfonat					Keine Daten verfügbar.

#### 12.3 Bioakkumulatives Potential

vertellungskoemzient n-Octanol/wasse	(log Row)			
Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	Keine Daten		Nicht relevant, keine	
	verfügbar.		Bioakkumulation	
2-Aminoethanol	- 1.91	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Natriumcumolsulfonat	-1.5	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für	
			Bioakkumulation	
2-Butoxyethanol	0.81	OECD 107	Geringes Potential für	
			Bioakkumulation	
C12-18 aliphatische Alkohole,	Keine Daten			
ethoxyliert, propoxyliert	verfügbar.			

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.				
Natriumcumolsulfonat	3.16		QSAR	Geringes Potential für Bioakkumulation	
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar.				
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.				

**12.4 Mobilität im Boden**Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				Mabil im Boden
2-Aminoethanol	0.067		Modellkalkulation		Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich Adsorption an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten
Natriumcumolsulfonat	Keine Daten verfügbar.				
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
C12-18 aliphatische Alkohole, ethoxyliert, propoxyliert	Keine Daten verfügbar.				

**12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung** Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten: Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 15\* - Laugen.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: 1824

#### 14.2 UN-Versandbezeichnung

Natriumhydroxidlösung Sodium hydroxide solution

14.3 Transportklasse(n):

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 8

14.4 Verpackungsgruppe: II 14.5 Umweltgefahren:

> Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

# Weitere relevante Informationen:

**ADR** 

Klassifizierungscode: C5 Tunnelbeschränkungscode: E

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

**IMO/IMDG** 

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
   Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VIII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

#### Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

anionische Tenside, nichtionische Tenside

< 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

#### Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): schwach wassergefährdend.

Gisbau Code: GG90

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MSDS6035 Version: 06.1 Überarbeitet am: 2022-09-20

#### Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, 1, 8, 2, 3, 4, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 15, 16

#### Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

#### Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
  H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- · H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL Derived No Effect Level.
- EC50 effektive Konzentration, 50%
- ERC Umweltfreisetzungskategorien
   EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 letale Konzentration, 50%
- LCS Lebenszyklusstadium
- LD50 letale Dosis, 50%
- · NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
   OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- PROC Verfahrenskategorien
- REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative

Ende des Sicherheitsdatenblatts